

WALK OF FAME SCHÖNEWEIDE



INSTALLATION MIT SEHROHREN AUF DER WILHELMINENHOFSTRASSE

Vom 12.9. bis 4.10.2026

ERÖFFNUNG

am 12.09.2026 um 14 Uhr

mit Bürgermeister Igel und Musik, Spiel & Spaß

Im Rahmen des Festivals der Berliner Industriekultur 2026



Bezirksamt
Treptow-Köpenick

Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Energie
und Betriebe

BERLIN

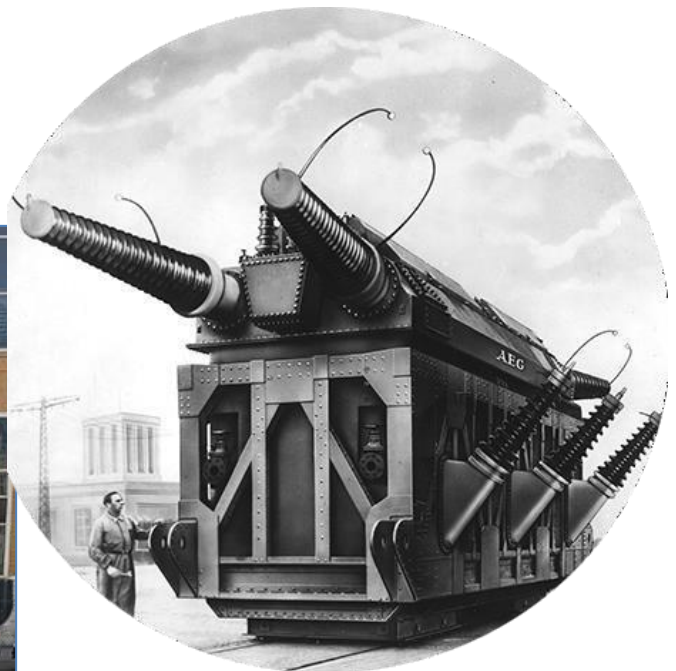


Der „Fame“ von Schöneweide

Große Erfindungen, berühmte Physiker, Produkte für den Weltmarkt - die denkmalgeschützten Industriegebäude zwischen der Wilhelminenhofstraße und der Spree zeugen bis heute von der Innovationskraft der Berliner Elektropolis. Der **Walk of Fame Schöneweide** nimmt den Standort mit einer großen Installation in den Fokus. Auf der nördlichen Seite der Wilhelminenhofstraße werden Sehrohre aufgestellt, die den Blick auf das industrielle Erbe und den spannenden Transformationsprozess vor Ort lenken. Jedes Sehrohr zeigt ein Foto, das für den „**Fame**“ steht, jeweils eng verbunden mit dem gegenüberliegenden Gebäude. Über einen angebrachten QR-Code sind weitere Informationen leicht zu ermitteln.

Beispiel

Blick auf die historische Montagehalle im
Transformatorenwerk Oberschöneweide



1927 wurde er in dieser Halle gebaut:
Der größte Einphasen-Transformator
der Welt

Das Festival der Industriekultur

Der **Walk of Fame Schöneeweide** ist Auftakt und Teil des Festivals der Berliner Industriekultur, das vom 12.9. bis zum 4.10.2026 an über 30 Schauplätzen in Berlin stattfindet. Das Festival lädt dazu ein, die Stadt aus einer neuen Perspektive zu entdecken. Mehr Informationen finden Sie unter:

<https://industriekultur.berlin/erleben/festival/>

Das Projekt

Initiator und Organisator des **Walk of Fame Schöneeweide** ist der Industriesalon Schöneeweide e.V. Ziel des Projekts ist es, die bedeutende Industriekultur vor Ort sichtbar zu machen und den Standort damit langfristig zu stärken.

Die Basisfinanzierung des **Walk of Fame Schöneeweide** ist gedeckt von der Projektförderung des Vereins durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Industrie und Betriebe und einen Zuschuss aus bezirksübergreifenden City-Tax-Mitteln.

Das Tiefbauamt Treptow-Köpenick hat 29 Standorte für die Sehrohre entlang der Wilhelminenhoftstraße genehmigt.

www.industriesalon.de

Der Künstler

Die Sehrohre werden von Rainer Düvell gebaut.

Als Künstler und Architekt hat er zahlreiche Ausstellungen und Installationen realisiert, die sich auf die aktive Wahrnehmung von Raumsituationen beziehen.

Die Sehrohre bestehen aus Metall und sind beweglich, sodass Menschen mit unterschiedlicher Körpergröße hineinschauen können.

[Rainer Düvell](#) | [Rainer Düvell](#)



Partner

Zum „**Fame**“ von Schöneweide gehören auch die Unternehmen, Headquarter und Einrichtungen, die heute am Standort arbeiten. Sie alle sollen von Nachbarn und Gästen gefeiert werden.

Um die Sehrohre zu schützen, möchten wir auch die Anwohner und Gewerbetreibenden in der Wilhelminenhofstraße als Paten gewinnen.

Das Angebot

Interessenten bieten wir die Möglichkeit, ein individuelles Sehrohr zu gestalten und bauen zu lassen.

Damit lenken Sie den Blick auf Ihr Haus und werden Teil des **Walk of Fame Schöneweide**. Zusätzlich werden Sie als offizieller Partner für die Festivaldauer im Industriesalon Schöneweide präsentiert.

Mitmachen & Kontakt

Um den **Walk of Fame Schöneweide** gemeinsam mit allen Partnern vorzubereiten, stimmen wir uns gerne persönlich mit Ihnen ab.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und halten Sie gerne weiter informiert.



Reinbeckstraße 10, 12459 Berlin
T. 030 53007042

Ansprechpartner

Manuel Rees Tel: 0176 87764017 -

kontakt@manuelrees.de

www.industriesalon.de

